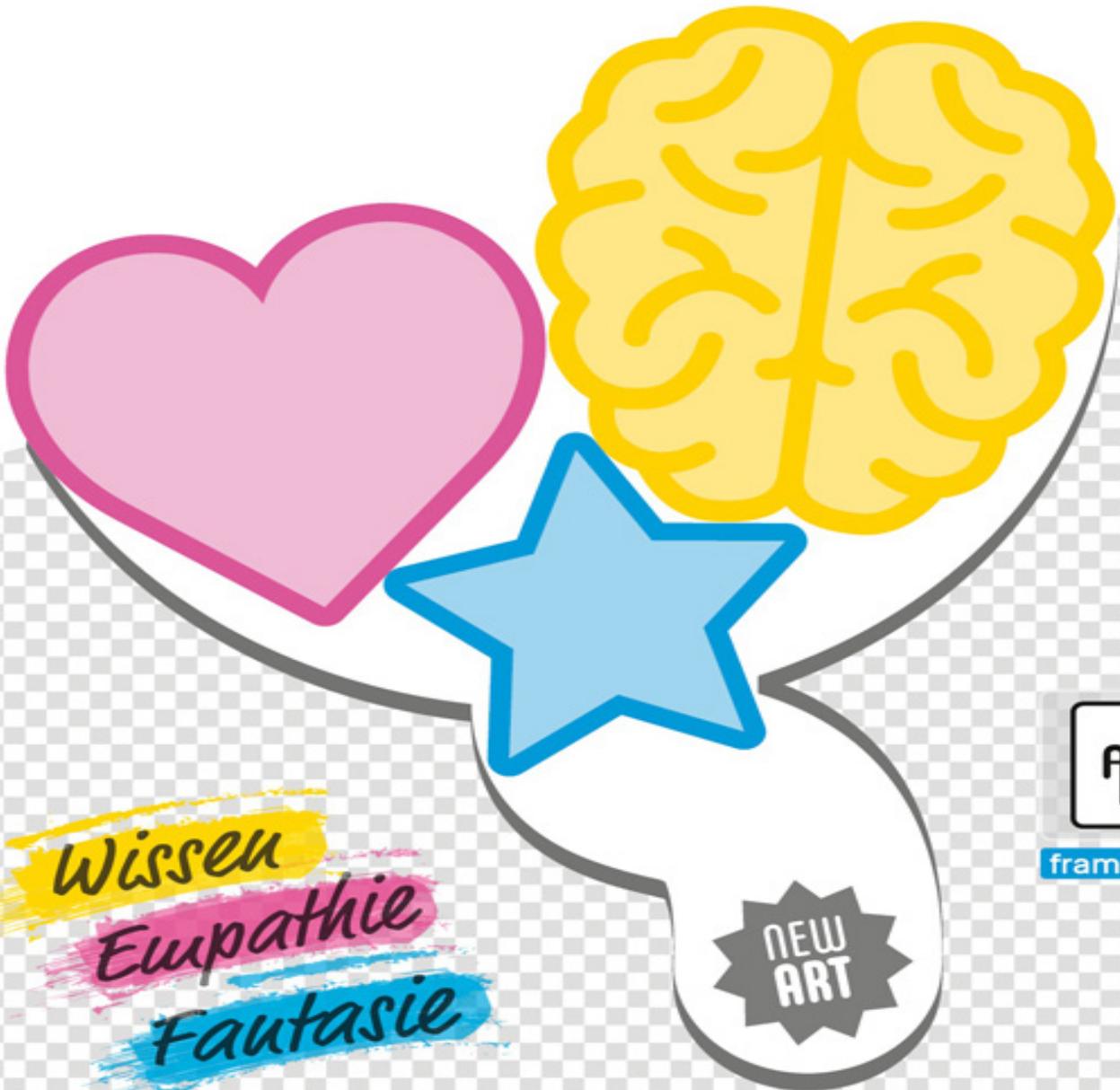


ANDREAS WUNDERSEE

ARTIFICIAL THINKING

Gedanken über den Weg zum Visionären



„Das Leben ist keine Wissenschaft, sondern eine Mischung aus Wissen, Empathie und Fantasie.“



ÜBER DEN AUTOR

Andreas Wundersee hat Europäische Kunstgeschichte sowie Byzantinische Archäologie und Kunstgeschichte studiert. Seine Abschlussarbeit hat er über den von Otl Aicher gestalteten Bildband „Wilhelm von Ockham. Das Risiko modern zu denken“ geschrieben.

Nach dem Studium hat er sich selbständig gemacht, seitdem arbeitet er als Künstler und Designer. Er hat während einer Sitzung im Stuttgarter Landtag sowie bei einer Aufzeichnung des NEO Magazins mit Jan Böhmermann gemalt und für Festivals Installationen konzipiert und realisiert. Sein Werk umfasst Fotografien, Videos und Performances. 2020 ist er ausschließlich mit dem Fahrrad gereist und hat seine Erfahrungen und Erlebnisse dabei in Texten, Fotos und Videos verarbeitet.

Sein letztes Kunstprojekt „Heilt Kunst die Wunden“ waren einstündige Therapiegespräche ohne Heilversprechen, aber mit der Möglichkeit, die Viren im Kopf mit einem Künstler zu teilen.